



Frauen Union

Sonstige Beschlüsse

**34. Bundesdelegiertentag der
Frauen Union der CDU Deutschlands,
28. August 2021, Berlin (digital)**

CDU

Beschluss B 2

Lohnatlas für alle Bundesländer erstellen und veröffentlichen

Nach dem Vorbild des „Hessischen Lohnatlas“, erstellt vom Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur (IWAK) der Goethe Universität Frankfurt im Auftrag des Hessisches Ministerium für Soziales und Integration, soll ein Lohnatlas für jedes Bundesland erstellt und die Daten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss B 3

Starke Kinder, starke Gesellschaft - Konsequenzen aus der Pandemie für den Kinderschutz

Die Frauen Union der CDU setzt sich seit langem für den verbesserten Schutz unserer Kinder vor Gewalt und Missbrauch ein.

Wir begrüßen die gesetzlichen Regelungen und Maßnahmen, die dazu bereits umgesetzt wurden, u.a. durch das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz sowie die Reform des Jugendschutzgesetzes. Wir fordern die CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag auf, zur Erreichung der untenstehenden Ziele weitere Schritte zu prüfen und umzusetzen,

1. die staatlichen Strukturen der Jugendhilfe gemeinsam mit den Ländern gegen Kindesmissbrauch zu bündeln und anzupassen. Die Kooperation zwischen den Jugendämtern aller Bundesländer muss verpflichtend werden. Prozesse müssen angeglichen werden und ein zentrales Register für den Kinderschutz und gegen Kindesmissbrauch auf Bundesebene aufgebaut werden. Datenschutz darf Kinderschutz nicht verhindern. Entsprechende Anpassungen müssen erfolgen.

2. die Gefahrenabwehr dahin zu bringen, wo die Kinder und Jugendlichen sind! Dies betrifft immer mehr die Sozialen Netzwerke und Online-Spiele.

Mit der „Gaming-Industrie“ müssen die Möglichkeiten des Kinderschutzes bei Online-Spielen diskutiert und Regelungen getroffen werden, wie der Kinderschutz zu gewährleisten ist. Hierzu gehört auch die Einführung einer wirksamen Altersüberprüfung. Außerdem wird die Aufklärungsarbeit mit Eltern über effektiven Kinderschutz im Netz gestärkt.

3. eine bessere Vorratsdatenspeicherung zu ermöglichen. Die mittlerweile hauptsächlich über das digitale Netz verbreiteten Taten können in der Regel nur über die IP-Adressen nachverfolgt werden. Tausende Hinweise auf Kinderpornografie führen nicht zur Ermittlung der Täter, weil die vom Provider mitgelieferten IP-Adressen mangels in Deutschland praktizierter Vorratsdatenspeicherung bereits gelöscht sind und eine

Identifizierung der Täter damit nicht mehr möglich ist. Eine angemessene und zielgerichtete Vorratsdatenspeicherung zur Verfolgung von Tätern muss ermöglicht werden.

4. die internationale Zusammenarbeit der Strafverfolgungsbehörden weltweit muss verbessert werden, auch um die stetige Verbesserung der Detektionstechnologien im Internet zu unterstützen. Dafür muss Europol gestärkt werden.

Beschluss B 5

Kinder und Jugendliche brauchen unseren Schutz

Die Bundestagsfraktion der CDU/CSU wird aufgefordert: Kinder und Jugendliche brauchen psychologische Unterstützung zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie und Naturkatastrophen, wie die aktuelle Flutkatastrophe. Die Inanspruchnahme von Therapien müssen nachhaltig, insbesondere langfristig angesetzt werden. Das primäre Ziel muss sein, einen leichteren Zugang zu Therapiemaßnahmen zu schaffen.

Beschluss B 7

Vollumfängliche Rechtsfähigkeit

In Baden-Württemberg sollen junge Menschen ab 16 Jahren den Landtag mitwählen. So steht es im Koalitionsvertrag von Grün-Schwarz. Die CDU Deutschlands wird aufgefordert, die Herabsetzung des Wahlalters auf 16 Jahre nicht für die Bundesebene zu unterstützen, wie dies jetzt schon von einigen Parteien vorbereitet wird.

Beschluss B 9

Kinder an demokratischen Prozessen beteiligen, denn Kinder treffen keine Wahlentscheidungen, aber Wahlentscheidungen treffen Kinder

Der Kreisverband Magdeburg der Frauen Union fordert den Bundesvorstand der Frauen Union Deutschlands auf, in eine Diskussion einzutreten über Möglichkeiten, Kindern bis zum Ende des Grundschulalters politisches Handeln in ihrer eigenen Erlebniswelt erfahrbar zu machen, ihnen kindgerecht aufzuzeigen, wie sie demokratische Tools für ihre Belange fruchtbar machen können. Und ihnen Mut zu machen, sich zu trauen, ihnen wichtige Sachverhalte an der richtigen Stelle einzubringen.